

VEREINIGUNG WISSENSCHAFTLICHER VERLEGER  
WALTER DE GRUYTER & CO.

VORMALS G.J.GÖSCHEN'SCHE VERLAGSHANDLUNG · J.GUTTENTAG, VERLAGSBUCHHANDLUNG · GEORG REIMER.  
KARL J. TRÜBNER · VEIT & COMP.

„Die Schuldfrage bildet nach wie vor den Angelpunkt für die Zukunft des Deutschen Volkes!“ . . .

So steht in dem soeben durch die Zeitungen gehenden Briefe Hindenburgs an Kaiser Wilhelm. Dieser antwortete:

„. . . Es besteht heute kein Zweifel mehr, daß nicht Deutschland, sondern der Feindbund den Krieg planmäßig vorbereitet und absichtlich herbeigeführt hat. . . . Deutschland hat überdies seine Archive gleich nach dem Kriege ohne jede Einschränkung geöffnet, während der Feindbund sich bisher wohl gehütet hat, solchem Beispiel zu folgen.“

Die in Amerika jetzt in Veröffentlichung befindlichen

Geheimdokumente aus den russischen Archiven

sind erst der Anfang dazu! . . . . .“

Es steht außer Frage, daß jetzt, wo der Briefwechsel zwischen dem Kaiser und Hindenburg die ganze Presse des In- und Auslandes beschäftigt, von selbst die Aufmerksamkeit von neuem auf diese Geheimakten gelenkt wird, und so möchten wir dem Parlament in Erinnerung bringen, daß

die deutsche Ausgabe dieser russischen Geheimdokumente

bei uns vor einigen Monaten erschienen ist und verechtiges Aufsehen erregte:

**Diplomatische Aktenstücke  
zur Geschichte der Ententepolitik  
der Vorkriegsjahre**

herausgegeben von

B. von Siebert

ehemaliger Sekretär der Kaiserl. Russischen Botschaft in London

1921. Groß-Oktav. 827 Seiten. Preis broschiert 70 Mark, gebunden 80 Mark.

Daher das Werk sofort ins Schaufenster mit einem entsprechenden Hinweis!  
Umgehende Ausgabe Ihrer Nachbestellung erscheint geboten!

Z

BERLIN UND LEIPZIG